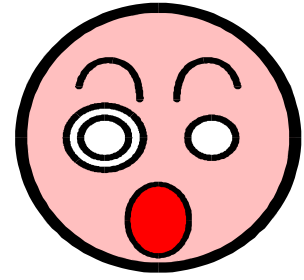


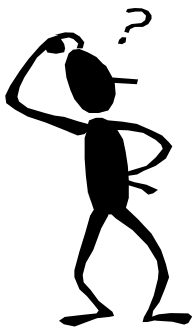
## *Line Dance aus der Sicht eines Anfängers*

Neulich war ich auf `nem Country - Fest,  
klasse Musik : "Going back West".  
Eine kleine Gruppe tanzte dazu.  
Das gefiel mir. Ich war begeistert im Nu.



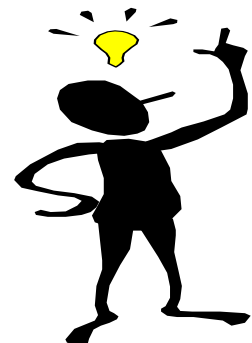
So kam es, dass ich kurzerhand entschied:  
"Beim nächsten Line Dance - Abend mach ich mit."  
Etwas mulmig war mir schon, als ich dort angekommen.  
Doch ich wurde problemlos aufgenommen.

Zuschaun könnt ich beim Line Dance stundenlang.  
Nur vor'm Selbsttanzen ist mir etwas bang.  
Dabei sieht alles ganz einfach aus.  
Doch die Musik ist zu schnell, ich komm immer wieder raus.

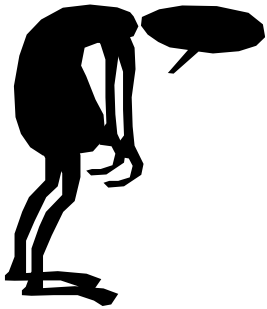
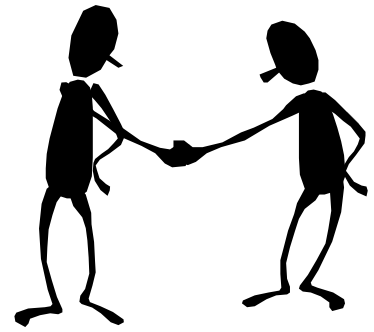


Rechtes Bein und linker Fuß, Hacke, Spitze, hopp und drehen.  
Hoffentlich hat das keiner gesehen.  
Warum kommen mir plötzlich alle entgegen?  
Ich dacht ich bin richtig? Tja, von wegen.

Bis das mein Hirn speichert, vergeht noch viel Zeit.  
Der Weg zum Erfolg ist noch sehr weit.  
Erst drei Tänze gelingen mir fehlerfrei.  
Beim Vierten sind noch `n paar Fehltritte dabei.



**Und jetzt auf zum Paartanz, dass gibt `nen Spaß.  
Ich bin schon von den ersten drei Tänzen klatschnass.  
Hacke raus und Hacke rein, tippen, stampf, stampf,  
drehen und Shuffle, man ist das ein Krampf.**



**Was man sich da alles merken muss.  
Fix und fertig ist man zum Schluss.  
Die Beine zittern, die Kehle ist trocken.  
Erst mal was trinken und kurz hinhocken.**

**Sogleich geht´s weiter: Step, Slide, Step,  
einmal drehen, aber bitte mit Pep.  
Side, behind, chasse, rock back.  
Hoppla, jetzt war mein Gleichgewicht weg.**



**Und noch mal touch, clap, step, touch, turn und scuff  
Ob ich das irgendwann auch mal schaff?  
Die deutsche Sprache ist besser zu verstehn.  
Da würde das Tanzen gleich viel leichter gehn.**

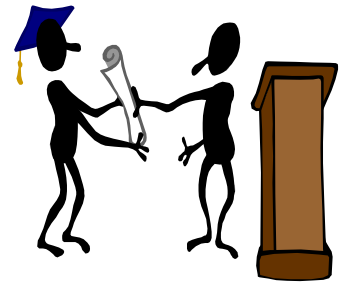
**Übrigens Grundkenntnisse in Mathe sind hier Pflicht,  
denn ohne Zählen bis Acht geht´s nun mal nicht.  
Es sei denn man hat Rhythmus im Blut.  
Dann klappt das Tanzen auch ohne Zählen ganz gut.**





**Ja, für Anfänger ist Line Dance ein bisschen schwierig.  
Doch wir sind willig und lernen begierig.  
Denn unser Tanzlehrer gibt gut auf uns acht  
und hilft, wenn jemand mal Fehler macht.**

**Wie im Flug vergeht dabei die Zeit.  
Das Ende des Grundkurses ist nicht mehr weit.  
Nur eine kleine Prüfung noch, dann ist es vollbracht.  
Wir haben unser *LINE DANCE - DIPLOM* gemacht.**



**Überglücklich stoßen wir darauf an,  
und blicken zurück so dann und wann,  
auf zehn Wochen besten Line Dance – Unterricht.  
Und sagen zu uns: “Weitermachen – ist Pflicht”!**

**Nochmal zehn Tänze sind im Programm,  
und alle stehn in Linie vor dem Tanzlehrer stramm.  
Wir wiederholen Schritte, die noch nicht jeder kann.  
Heute ist die Ja-a-azz Box dran.**



**Gar nicht so einfach, diese Countrytanzerei.  
Doch wir sind voller Elan dabei.  
Und sollte ein Tanz zu schwierig sein,  
reihen sich zur Unterstützung die Profis mit ein.**

**Denn Abgucken ist hier kein Vergehen.  
Im Gegenteil, die Devise heißt “HINSEHEN”!  
Und probieren, ob man`s nicht doch auch schafft.  
Das kostet Nerven – das kostet Kraft.**



**Trotzdem üben wir fleißig weiter.  
Denn jeder kleine Erfolg stimmt uns heiter.  
Und irgendwann, ihr werdet schon sehn,**

***WERDEN WIR ALS PROFIS VOR EUCH STEHN!***

